



## Verband Deutscher Schulgeographen e.V. (VDSG) - Landesverband Rheinland-Pfalz

Mainz, im Dezember 2019

Sehr verehrte Verbandsmitglieder, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Jahr 2019 neigt sich dem Ende und es ist an der Zeit, den Blick zurück und dann den nach vorne zu tun. Wir wollen über den Stand unserer Arbeit Auskunft geben.

### **2019 im Blick zurück:**

Das Jahr steht im Zeichen der nun global agierenden Bewegung von „fridays for future“, die nicht nur für Aufmerksamkeit gesorgt hat, sondern alle Teile der Bevölkerung angesprochen und mitgerissen hat. Es sind vor allem die Jugendlichen, die Schülerinnen und Schüler, die aktiv werden für eine zukunftsorientierte Umweltpolitik, für nun schnelles und konsequentes Zupacken und Handeln. Nach über einem Jahr wächst die Unzufriedenheit über Stillstand und Zögern der Politik angesichts alarmierender Erkenntnisse der Wissenschaft. Der Klimawandel ist da, wir sind mittendrin und bereits Getriebene. Und unser Fach steht im Fokus! Alle inhaltlichen Aspekte sind geographisch, sind unser Anliegen, sind im übrigen lehrplan- und damit schulrelevant.

Gerade die Erdkunde verbindet hier Fachkompetenz mit dem Anspruch der politischen Bildung in einer Zeit, in der einer Radikalisierung der Diskussion begegnet werden muss.

In diesem Zusammenhang ist der diesjährige Geographentag in Kiel besonders zu nennen, der gerade auch diese wichtigen Themen fachrelevant in die Öffentlichkeit hat bringen können.

Umso weniger verständlich erscheint da die von der Ministerin angekündigte Kürzung unseres Faches in der Klassenstufe 8 um eine Stunde. Zwar steht unser Fach immer noch in den Gesellschaftswissenschaften in der Orientierungs- und Sekundarstufe I in der Stundentafel am besten da, zwar wird in der Oberstufe unser Fach über das nun durchgehende Grundkursangebot wieder auf das alte Maß angehoben, aber trotzdem: Diese Kürzung ist aus unserer Sicht nicht hinnehmbar! Deshalb haben wir im Sommer eine online-Petition gestartet, die genau diesen Sachverhalt beklagt. Es haben sich über 1000 Unterstützer eingetragen – herzlichen Dank hierfür!

Die Lehrpläne von Rheinland-Pfalz werden von zwei Kommissionen, die zum neuen Schuljahr einberufen wurden, modifiziert (Sek. 1 Klassenstufe 8 reduziert) bzw. neu entwickelt (Oberstufe). Für die Sek. 1 wurde dem Verband eine fortlaufende und angemessene Information garantiert, für die Sek. 2 arbeitet ein Mitglied des erweiterten Vorstands in der Kommission.

Nach wie vor formulieren wir unseren Protest im Ministerium gegen die nicht diskutierte, sondern verfügte Stundenkürzung. So wird in einem Artikel der Mainzer Allgemeinen Zeitung (2.12.2019) wie auch im Radio (Interview des Deutschlandfunks (22.10.2019) und des Südwestfunks (6.12.2019)) auf die Problematik öffentlich aufmerksam gemacht.

## **2020 im Blick voraus**

### Schulgeographentag

Der nächste Schulgeographentag wird in Lahnstein am Johannes-Gymnasium vom 8.-9. Mai stattfinden. Das Schwerpunktthema „Herausforderungen der Digitalisierung“ ist topaktuell und wird wichtige Informationen und Blicke für unseren zukünftigen Unterricht aufzeigen.

Darüber hinaus wird Prof. Dr. G. Meyer (Universität Mainz) die aktuelle Situation in der Golfregion mit all seinen Hintergründen und Problemstellungen beleuchten.

Ein Flyer mit dem ausführlichen Programm wird Ihnen in den nächsten Wochen per Mail oder per Post zugehen. Die Anmeldung erfolgt wieder über unsere Homepage.

### Wettbewerbe

Beim größten deutschen Schülerwettbewerb „Diercke Wissen“ nahmen auf Landesebene in diesem Jahr rund 12.400 Schülerinnen und Schüler aus 51 Schulen teil. Als Landessieger Rheinland-Pfalz nahm Sebastian Klein von der Paul-Gillet-Realschule plus in Edenkoben am Bundesfinale in Braunschweig teil.

Beim bilingualen Wettbewerb Diercke iGEO nahmen vier rheinland-pfälzische Gymnasien teil. Landessieger wurde Luca Morsing vom Hofenfels-Gymnasium Zweibrücken.

Neben den Wettbewerben konnten wir in diesem Jahr wieder 26 Abiturientinnen und Abiturienten von 21 Schulen für Ihre besonderen Leistungen im Fach Erdkunde auszeichnen.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, haben sie herzlichen Dank für die gute Unterstützung, ohne die die Wettbewerbe nicht stattfinden könnten.

### Fortbildungen

Lehrerfortbildungen zu wichtigen Entwicklungen der Didaktik und Methodik unseres Faches, besonders auch zu aktuellen Themen wie Klimawandel oder Populismus und Fake News, finden Sie auf unserer Homepage.

In diesem Zusammenhang ist die enge Kooperation von Universität, Studienseminar und Schule für unser Fach hervor zu heben: Unterrichtskonzepte zu aktuellen geographischen Schwerpunkten werden erarbeitet, erprobt und über Lehrerfortbildungsseminare diskutiert und zur Verfügung gestellt.


Unser Dank gilt Ihnen für Ihre Mitgliedschaft in unserem Verband. Wir bleiben auch weiter Ihr Ansprechpartner für das Fach Erdkunde.

Dem gesamten Team des Vorstands sei an dieser Stelle für die aufgebrauchte Zeit, für das hohe Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit gedankt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir wünschen Ihnen allen ein friedliches Weihnachtsfest, erholsame Ferientage und einen guten Start ins neue Jahr.

Wir sehen uns hoffentlich in Lahnstein!

Ihre



Markus Perabo



Volker Wilhelmi